

Die Deutsche SchülerAkademie

Mit der Deutschen SchülerAkademie (DSA) wurde seit 1988 in Deutschland ein außerschulisches Programm zur Förderung besonders begabter und leistungsbereiter Schülerinnen und Schüler etabliert. Jährlich nehmen in elf bis zwölf Akademien über 1.000 Jugendliche teil.

Die Deutsche SchülerAkademie ist ein Projekt von Bildung & Begabung, dem Zentrum für Begabungsförderung in Deutschland. Mit Informationsangeboten, Fachtagungen und Förderformaten unterstützt Bildung & Begabung Talente und Talentförderer. Hauptförderer von Bildung & Begabung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Schirmherr ist der Bundespräsident.

Seit 2003 werden im Rahmen der DSA auch Multinationale Akademien angeboten.



Die Multinationalen Akademien

Die Multinationalen Akademien werden von der Haniel Stiftung, Duisburg, gefördert. Hier treffen sich Jugendliche aus jeweils vier osteuropäischen Nachbarländern und Deutschland. Die Arbeitssprache ist Deutsch.

Die Multinationalen Akademien bestehen aus jeweils vier Kursen. Sie dauern 16 Tage und finden in Internaten statt.

Während dieser Zeit leben und arbeiten die Teilnehmenden aus fünf Ländern zusammen und werden sich ihrer nationalen und kulturellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten bewusst. In der Gemeinschaft wird ihre eigene Identität gestärkt und gleichzeitig werden Grenzen überwunden.

Im Jahr 2014 werden zwei Multinationale Akademien durchgeführt: im Europäischen Gymnasium Waldenburg, Waldenburg bei Glauchau (Sachsen), und im Privaten Internatsgymnasium Schloss Torgelow, Torgelow am See bei Waren an der Müritz (Mecklenburg-Vorpommern).



Wer kann teilnehmen?

Die Akademie in Torgelow richtet sich an Jugendliche aus

- ▶ Deutschland, Estland, Lettland, Litauen und Polen;

die Akademie in Waldenburg an Jugendliche aus

- ▶ Deutschland, Rumänien, der Slowakei, Tschechien und Ungarn.

Bewerber müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung in einer der beiden letzten Jahrgangsstufen vor dem Abschlussjahrgang (entspricht Abitur) sein.

Dadurch sollten sie sich auszeichnen:

- ▶ eine herausragende Leistungsfähigkeit und Motivation,
- ▶ breit gefächerte Interessen und interkulturelle Neugier,
- ▶ exzellente Kenntnisse der deutschen Sprache (Stufe B2 gemäß GER), d.h. sie sollten z.B. die Hauptinhalte komplexer Fachtexte verstehen und sich klar und strukturiert in Diskussionen äußern können.

Die besondere Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern ist durch eine Empfehlung (schriftliches Gutachten) der Schule/einer Lehrkraft oder einer anderen geeigneten Person nachzuweisen.

Ablauf und Konzept

Im Frühjahr wählen die Bewerberinnen und Bewerber aus vier angebotenen Kursen einen Kurs aus. Die Kurse behandeln anspruchsvolle Themen aus dem Bereich der Mathematik, der Naturwissenschaften, der Sozial-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, der Wirtschaft, Medizin usw.

Neben der Kursarbeit wird von Teilnehmenden und Kursleitenden ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Musik, Sport, Exkursionen u.a. angeboten und gemeinsam gestaltet.

Das tägliche Miteinander und spezielle länderspezifische Events fördern die interkulturelle Kompetenz und das gegenseitige Verständnis.



Ziele der Akademie

- ▶ Grenzüberschreitende Begabtenförderung und Begegnung von Gleichgesinnten;
- ▶ Jugendliche stellen sich intellektuellen und sozialen Herausforderungen;
- ▶ das Verständnis für unterschiedliche Kulturen und die Zusammenarbeit wird gefördert sowie die interkulturelle Kompetenz gestärkt;
- ▶ die Jugendlichen entdecken ganz neue Wissensgebiete und werden zu interdisziplinärem Denken und Arbeiten angeregt;
- ▶ Erweiterung ihrer Sprachkenntnisse;
- ▶ Orientierung in Bezug auf mögliche spätere Studienfächer und Berufsfelder.

Der Weg zur Teilnahme

Im Januar 2014 schreibt die Deutsche SchülerAkademie alle entsprechenden Schulen in Deutschland und den beteiligten Ländern an und bittet um Vorschläge von Schülerinnen und Schülern, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

Anfang März werden die vorgeschlagenen Schülerinnen und Schüler zur Bewerbung und Kurswahl aufgefordert.

Damit besser eingeschätzt werden kann, ob ihre deutsche Sprachkompetenz eine aktive Teilnahme an Kursarbeit und Akademieleben ermöglicht, behält sich die Deutsche SchülerAkademie vor, die Deutschkenntnisse im Vorfeld zu prüfen.

Ende April erfahren die Bewerber, ob sie einen Platz erhalten haben.



Kosten

Die Teilnehmenden tragen in der Regel eine angemessene finanzielle Eigenbeteiligung: für Jugendliche aus Deutschland beträgt diese 550 €, für Jugendliche aus den anderen Ländern 100 €.

Bewerber, die diese Eigenbeteiligung nicht aufbringen können, stellen einen Antrag auf Ermäßigung oder Erlass der Eigenbeteiligung.

Die Fahrtkosten bis zum Akademieort werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Teilnehmende aus den mittelosteuropäischen Ländern können gegebenenfalls einen Fahrtkostenzuschuss für die Strecken innerhalb Deutschlands beantragen.

Termine 2014

Multinationale Akademie Waldenburg

24. Juli bis 9. August 2014
Europäisches Gymnasium Waldenburg
Altenburger Straße 44a, 08396 Waldenburg, Sachsen
www.eurogymnasium-waldenburg.de

Multinationale Akademie Torgelow

17. Juli bis 2. August 2014
Internatsgymnasium Schloss Torgelow
17192 Torgelow am See, Mecklenburg-Vorpommern
www.schlosstorgelow.de



» MULTINATIONALE AKADEMIEN 2014

Gefördert durch die
HANIEL STIFTUNG



» Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH

Kortrijker Str. 1, 53177 Bonn
www.bildung-und-begabung.de
Eingetragen beim Registergericht: Amtsgericht Essen,
HRB 22445, St.-Nr.: 206/5887/1089
Geschäftsführer: PD Dr. Elke Völmicke,
Heinz Rüdiger Grunewald

» Deutsche SchülerAkademie

Kortrijker Str. 1, 53177 Bonn
Leiter der Geschäftsstelle: Volker Brandt
Tel.: +49 (0) 228 / 9 59 15-40 Fax: +49 (0) 228 / 9 59 15-49
E-Mail: info@deutsche-schuelerakademie.de
www.deutsche-schuelerakademie.de

Stand: Januar 2014

GEFÖRDERT VOM



Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft